

## 2.D verliert Auswärtsspiel zu Hause mit 0:3 (0:3)



## **Red's können wiederholt das Derby nicht für sich entscheiden.**

Einen festen Platz im Terminkalender jeden Jahres hat das Derby mit unseren Freunden aus Willinghusen. Meistens wurde es als Saisonvorbereitung beider Teams genutzt. Wegen Corona bedingten Spielpausen und Punktspiel Terminen beider Teams war es in diesem Jahr als Saisonabschluss gedacht.

Wenige Tage vor dem Spiel musste der Spielort noch nach Barsbüttel verlegt werden, da in Willinghusen nach einem Gewitter der Platz unbespielbar war und gesperrt wurde.

Also wurde es ein Auswärtsspiel zu Hause.



Durch Klassenreisen einiger Spieler im Vorfeld gab es dann kurz vorher noch einige krankheitsbedingten Absagen. Das betraf aber beide Teams gleichermaßen.

Die Red's mussten sich mit Eren aus der 1.C im Tor verstärken, da unsere beiden Keeper abgesagt hatten.

Die Red's hatten sich viel vorgenommen, lag der letzte Erfolg schon vier Jahre zurück. Beim Sommercup des WSC in 2019 konnten die Red's das Finalspiel gegen den WSC gewinnen und den Pokal mit nach Barsbüttel nehmen. Das war damals das erste Auftreten von Trainer Martin Westphal an der Seitenlinie. Heute sein letztes , weil er im Sommer die Mannschaft verlässt. So schließt sich der Kreis ,und ein Sieg zum Abschluss würde er gern mitnehmen.

Wie in den letzten Spielen war anfangs der Wille zu sehen ein schnelles Tor zu machen und dann hinten sicher stehen. Doch mit der Zeit war auch zu sehen das alle Aktionen durch die Mitte gemacht wurden. Das hatte zur Folge das diese Bemühungen im Nichts endeten.



Der WSC machte es da besser. Die nutzten die ganze Breite des Feldes und erzeugten mit Flanken in die Box für deutlich mehr Torgefahr. Eren hatte da gut zu tun, und in der 3. Spielminute dann doch wieder der frühe Gegentreffer. Flügellauf, Flanke vor das BSV Tor und Einschluß. 1:0.

Nur eine Minute später die Red's waren dabei sich zu sammeln, eine Kopie wie zuvor. 2:0

In der Folge stand die Abwehr sicherer. Schon im Mittelfeld wurden Flankenläufe verhindert.

Der BSV spielte aber nach wie vor durch die Mitte und wieder kompliziert. Schnelle Abschlüsse werden abgelehnt. Lieber spielt man sich den Ball im gegnerischen Strafraum hin und her , oder mit Tricks solange bis der Gegner den Ball hat und die Situation entschärft ist.

Drei Minuten vor der Pause verliert Armin in eigener Hälfte den Ball während die Red's in Angriffsfomation waren. Schnell war Mathis als einzige Sicherung überlaufen, und Eren konnte den Ball nur aus dem Netz holen. 3:0.

Martin Westphal zeigte die Fehler der Red's in seiner Halbzeitkritik auf. Darauf meinten sich einige Teamkollegen durch Schuldzuweisungen gegenseitig kritisieren zu müssen. Dies wurde aber schnell vom Trainer unterbunden. Stattdessen zeigte er Lösungen auf.



Die zweite Hälfte lässt sich kurz beschreiben. Beide Teams neutralisierten sich. Die BSV Abwehr stand deutlich sicherer. Modi lieferte sich mit Luc , dem 9er vom WSC packende Laufduelle und Zweikämpfe, welche auch teilweise in übertriebener Härte beider endeten. In einem Fall hatte Modi dann eine kurze Zündschnur. Nach einer lauten Beschwerde seitens des WSC Trainers Sönke Hinz, antwortete Modi mit unpassenden Worten in seine Richtung. Nach dem Spiel ging Modi ohne Aufforderung zu ihm, und entschuldigte sich bei Sönke. Damit zeigte er wahre Größe und Einsicht für falsches Handeln.



Das Spiel ging ohne weitere Chancen auf beiden Seiten mit dem Halbzeitstand von 3:0 zu Ende.

Fazit vom Spiel: Die Red's warten weiter auf einen Sieg gegen Willinghusen. Zwei Sachen bremsen die Red's momentan aus. Zum ersten der in letzter Zeit übliche zeitige Rückstand, zum zweiten die mangelnde Zielstrebigkeit vor dem gegnerischen Tor.

Wie geht es beim BSV weiter? Am Sonntag den 5.06. reisen die Red's nach Lohbrügge zum Goldcup, und am 11.06. zum Saisonfinale zu TUS Hamburg.

Aufstellung:

TW: Eren  
ABW: Modi, Ole, Mathis, Devin  
MF: Mohes , Henri, Adit  
ANG: Armin, Noah, Elia